

Niederschrift öffentlicher Sitzungsteil Sitzung des Ortschaftsrates Kleinleinungen

Sitzungstermin:	Mittwoch, 22.09.2021
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:44 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindesaal, Ortsteil Kleinleinungen, Am Ring 1, 06536 Südharz

Anwesend sind:

Frau Christine Reimann
Herr Marcel Albert
Herr Tilo Reitter

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Informationen der Ortsbürgermeisterin
- 4 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 12.08.2021 (öffentlicher Sitzungsteil)
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Beschlussfassung Umstellung Straßenbeleuchtung
Vorlage: 06-006/2021
- 7 Beschlussfassung Verwendung Veranstaltungsbudget 2021
Vorlage: 06-007/2021
- 8 Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 12.08.2021 (nicht öffentlicher Sitzungsteil)
- 10 Grundstücksangelegenheiten
- 11 Anfragen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Reimann eröffnet die Sitzung. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit wird festgestellt

2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Frau Reimann beantragt folgende Änderungen der Tagesordnung:
TOP 3 wird TOP 5, TOP 5 wird TOP 3

Einstimmig angenommen

3 Informationen der Ortsbürgermeisterin

Freischnitt des Leineufers wurde teilweise durchgeführt. Nach Meinung mehrerer Bürger unzureichend.

Mobilfunkantenne baulich komplett fertiggestellt und angeschlossen. Lediglich die Telekom muss noch die Schalter am Verteilerkasten umstellen, dann sollte alles funktionieren.

Jugendprojekt „Buswartehäuschen“ wird vom KKJR finanziert und ist vom Bauausschuss zur Genehmigung empfohlen worden.

Gemeinde hat abgefragt, wo wir freies W-Lan im Dorf benötigen. Es gibt den Verein „Freifunk“, mit dem im ganzen Dorf freies W-Lan möglich wäre. Einwohner möchten jedoch besonders am Festsaal und am Dorfgemeinschaftshaus W-Lan, falls der Vorschlag mit dem Verein nicht aufgegriffen wird.

Stand der Löschwasserversorgung: Das Landesverwaltungsamt hatte die Gemeinde zu einem Termin eingeladen, um ihr die Gelegenheit zu geben, den (noch immer nicht vollständig) beantragten Dauerstau der Leine im Gespräch auszuführen. Frau Reimann erhielt die Gelegenheit, dabei zu sein. Leider erschienen zu diesem Gespräch keine Vertreter der Gemeindeverwaltung.

4 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 12.08.2021 (öffentlicher Sitzungsteil)

Einstimmig bestätigt

5 Einwohnerfragestunde

Herr Albert und Herr Koch wünschen den Austausch der Leuchtmittel im Bereich der Kietelgasse gegen die vorherigen, helleren, Leuchtmittel. Frau Reimann führt aus, dass die aktuelle Beleuchtung dort ein „Modellversuch“ sei, bei dem sich alle BürgerInnen des Dorfes einen Eindruck von unterschiedlicher Beleuchtung verschaffen konnten. Auch fand ein „Lichtspaziergang“ mit vielen BürgerInnen statt, bei dem man zu dem Ergebnis gekommen sei, dass ein „Mittelweg“ zwischen dem gelben und dem aktuellen Licht gefunden werden sollte. Was den einen zu dunkel, sei den anderen momentan zu hell. Es gehe um eine einheitliche Lichtfarbe im ganzen Dorf. Ein weiterer Einwohner führt aus, dass es Bereiche gäbe, die überhaupt nicht (Kreuzung oben ins Dorf), bzw. unzulänglich (Bushaltestelle) ausgeleuchtet seien. Auch hier gäbe es Handlungsbedarf.

Frau Hund schlägt einen Poller am oberen Ende der „engen Gasse“ vor, die von der Landstraße zur Straße „Am Ring“ führt. Es sei schon mehrfach vorgekommen, dass dort Fahrzeuge einbiegen, die dann rückwärts nicht wieder herauskommen, ohne den Verkehr an der Landstraße zu gefährden. Frau Reimann sagt zu, dass sie sich kümmern werde.

Frau Heer erwähnt die Gefahrenabwehrverordnung und befürchtet, dass jetzt alle Hausnummern einheitlich erneuert werden sollen. Das Amtsblatt wird geholt und diese Befürchtung ausgeräumt.

Herr Koch fragt nach der Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses für den Dorfverein. Frau Reimann erwähnt die jetzt mit der Gemeinde abgeschlossene Nutzungsvereinbarung und stellt klar, dass sie die Nutzung nicht „verboten“ hätte, sondern auf diese Vereinbarungsmöglichkeit mit der Gemeinde hingewiesen habe. Zudem sei das Bürgermeisterbüro noch nicht abschließend saniert, so dass die Unterlagen aus dem Büro noch in einem (offenen) Nebenraum lagern. Darüber habe sie die Gemeinde lediglich in Kenntnis gesetzt. Erneut kommt die Frage nach sanitären Einrichtungen (Toilette) auf. Frau Reimann erklärt, dass sie diese jedes Jahr auf der eingereichten Sanierungsliste für die Gemeinde stehen habe. Nach ihrer bisherigen Erfahrung sähe sie momentan keine realistische Chance zur Umsetzung, da das vorhandene Geld in anderen Ortsteilen eingesetzt werde.

Frau Hund schlägt vor, am Sportplatz einen Schuppen für die angeschafften Sportgeräte vor, um diese vor Diebstahl zu schützen. Der Vorschlag wird diskutiert. Die Anschaffung eines Mülleimers dort soll beantragt werden.

Beschlussfassung Umstellung Straßenbeleuchtung

Vorlage: 06-006/2021

Nach kurzer Beratung stellt Herr Reitter den Antrag, die Beschlussvorlage abzulehnen und eine neue einzubringen, wenn der Ortschaftsrat über mehr inhaltliche Kenntnisse verfügt.

Einstimmig angenommen

Beschlusstext:

Der Ortschaftsrat Kleinleinungen fordert die Gemeinde Südharz auf,

1. in einem ersten Schritt die LED in der vorhandenen Straßenbeleuchtung in Kleinleinungen sukzessive (Austausch, wenn defekt) auf eine wärmere Lichtfarbe (siehe Stolberg) umzustellen.
2. Mittel für eine – dem Dorf angepasste -Beleuchtung über Laternen (statt Strahler an Strommasten) in den nächsten Haushalt einzuplanen.

Begründung:

Die Gütemerkmale für die Straßenbeleuchtung sind in der europäischen Norm DIN EN 13 201 „Straßenbeleuchtung“ festgelegt. Über das Landes-Förderprogramm Stark V wurden LED angeschafft, bei denen weder die Lichtfarbe berücksichtigt wurde, noch dass die Strahler an den alten Strommasten angebracht sind. Das hat zur Folge, dass das Dorf an manchen Stellen gar nicht, an anderen völlig überdimensioniert bestrahlt wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ortschaftsrates einschl. der Ortsbürgermeisterin: 3
davon anwesend: 3

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:
0	3	0

Aufgrund des § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt waren ../.. Mitglieder des Ortschaftsrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7 Beschlussfassung Verwendung Veranstaltungsbudget 2021
Vorlage: 06-007/2021

Beschlusstext: Das Veranstaltungsbudget 2021 wird zur Finanzierung der Blaskapelle „Kyffhäuserland“ im Rahmen des diesjährigen Kirmes-Wochendendes (16./17.10.21) verwendet.

Einstimmig angenommen.

Beschlusstext:

Das Veranstaltungsbudget 2021 wird zur Finanzierung der Blaskapelle „Kyffhäuserland“ im Rahmen des diesjährigen Kirmes-Wochendendes (16./17.10.21) verwendet.

Begründung:

Die Verwendung der Mittel muss durch den Ortschaftsratsrat beschlossen werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ortschaftsrates einschl. der Ortsbürgermeisterin: 3
davon anwesend: 3

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:
3	0	0

Aufgrund des § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt waren ... Mitglieder des Ortschaftsrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8 Anfragen und Anregungen

keine


Reimann
Ortsbürgermeisterin


Reitter
Protokollant